

Aus Patriotismus wurden vielfach hochbegabte Schurken mit den schönsten Blumen der Dichtung umwunden und zu Helden gestempelt: es seien in der Schreckenszeit allerdings entseigliche Thaten verübt, doch sei Frankreich durch den Schrecken vor dem in Waffen stehenden Europa gerettet worden. Gründliche französische Geschichtsschreiber, wie Wallon, zeigen, dass nicht das Schreckensregiment, sondern trotz desselben die Armee, welche jene Unwürdige zurückwies, Frankreich gerettet habe. Der Fall der Girondisten zeigt uns, wie schwankende, zweideutige Mittelparteien regelmäßig zermalm werden. Die königliche Familie in Temple bietet uns das Bild einer gottergebenen, durch alle Mittel der Bosheit gequälten Dulderfamilie. Der Proces und die Hinrichtung der Königin zeigt uns den ganzen Hochsinn einer Tochter des Hauses Habsburg und die ganze Niederträchtigkeit ihrer elenden Verleumder. Während sich alle der Gewaltherrenschaft des Convents beugen, finden die Bewohner des Westens Muth und Kraft zum Widerstande und diese Kraft beruhte auf dem Glauben an die Religion der Väter. Der Heldenkampf der Nachkommen der alten Bretonen und Veneter ist ein leuchtendes Vorbild von Heldeninn und Königstreue.

Jeder Band ist einzeln käuflich; Preis durchschnittlich 4 fl. Es ist einleuchtend, wie der Priester der Jetzzeit, besonders in den Städten, auf dem Gebiete der politischen wie der Culturgeschichte bewandert sein muss, wenn er seiner Aufgabe genügeleisten soll. In Weiß' Weltgeschichte ist uns ein treffliches, auf christlicher Grundlage stehendes, schön geschriebenes Werk an die Hand gegeben; einzelne Partien daraus sind zu Vorträgen in politischen Versammlungen wie geschaffen.

Freinberg bei Linz.

P. Josef Niedermair S. J.

4) **Die Arbeit betrachtet im Lichte des Glaubens.** Von G. Diessel C. SS. R. Zweite Auflage. Regensburg. 1897. Pustet. Preis M. 2.— = fl. 1.20.

Diese im Wesentlichen unveränderte neue Auflage der trefflichen Schrift ist ein erfreulicher Beweis dafür, dass sie einen großen Leserkreis gefunden, wie sie ihn verdient. Packend, verständlich und gründlich weist der Verfasser nach, dass das „Zoch der Arbeit“ durch den Glauben, die Religion Christi süß, ohne Glauben, ohne Christus unerträglich wird. Die logisch unabweisbaren Ausführungen werden durch sehr passende Beispiele aus Geschichte und Leben beleuchtet und unterstellt. Da die Gefahr des heutigen Socialismus in seiner Grundlage, dem Unglauben liegt, so nennt der Verfasser mit Recht seine Ausführungen einen Beitrag zur Lösung der sozialen Frage. Besonders beherzigungswert ist der dritte Theil des Buches: „die Arbeit in der finsternen Nacht der modernen Gleichgültigkeit und des Unglaubens“.

Wir möchten das Werk besonders als Hilfsmittel zu Vorträgen in Arbeiter- und Gesellenvereinen empfehlen.

Weinheim a. d. Bergstraße. Stadtpfarrer Dr. Friedrich Käyser.

5) **Katechismus für die katholischen Pfarrschulen der Vereinigten Staaten.** Von W. Färber. Dritte Auflage. Mit Approbation der geistlichen Obrigkeit. St. Louis, Mo. Verlag von B. Herder. 128 S. in 8°. Preis M. 1.— = fl. —.60.

Dieser Katechismus hat vier Theile: 1. Wir müssen alles glauben, was Gott geoffenbart hat; 2. wir müssen die Gebote halten; 3. wir müssen die heiligen Sacramente empfangen; 4. wir müssen beten. S. 103—120 enthalten Gebete und Lehrstücke, darunter auch eine Beichthandacht mit Beichtspiegel, eine kurze Messerklärung und die lateinischen Messgebete (für Messdiener und Sänger) mit beigegebener deutscher Uebersetzung. Die Fragen (486) sind mit fortlaufenden Nummern versehen.

Die Doctrin ist durchaus streng katholisch und die Darstellung derselben zum Glück für Lehrende und Lernende frei von all' dem wissenschaftlichen Aufputz subtiler Definitionen, Distinctionen und Divisionen, wie solche leider so